



Marktgemeinde
Eugendorf

Bürgerinformation

Amtliche Mitteilung Nr. 8/Dezember 2015

Zugestellt durch Österreichische Post.



Frohes Fest & die besten Wünsche für 2016!

Mit Oktober wechselte die Spitze des Eugendorfer Kameradschaftsbundes. Im Gespräch mit Max Thonhofer. Seite 9.



Winterdienst 5



Skiclub-Saisonstart 19



TMK spielt vor Schloss Mirabell 28

Inhalt

Vorwort / Info	3
Aus dem Gemeindeamt	
Ermäßigte Schilift-Karten / Altstoffsammelhof / Christbaum-Abholung / SVV-Fahrpläne	4
Winterdienst	5
Abfall-Abfuhrplan 2016	11-12
Wissenswert	
Gewinner des Fahrrad-Kilometer-Wettbewerbs	6
Defibrillator-Notfallstationen / Gesundheitstipp	8
Kameradschaftsbund	9
Abfallberatung	23
Information	
Versäumungsurteil	6
Rezept	7
Graduation	17
Soziales	
Sozialer Hilfsdienst	10
Spende OGV/ Haus St. Martin / Miteinander in Eugendorf	25
Kinder & Jugend	
Schulkindgruppe: Herbstfest / Neu im Team / Einschreibungs-Termine Kindergarten & Schulen	13
NMS: Tag der offenen Tür / Basteltipp	14
Freiwillige Feuerwehr	15
Vereinsleben	
Theatergruppe Eugendorf / EKI	16
Sport / Skiclub	17-19
Kirchenchor / Heimatverein D´Vorberger / KBW	26
Pfarre	20
Öffentliche Bibliothek / Gartentipp	21
Tourismus	22
NEU in Eugendorf / Job	24
Veranstaltungen	27
Eugendorf-Moment / Redaktionsschluss	28

Impressum

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Marktgemeinde Eugendorf, Dorf 3, 5301 Eugendorf
 Telefon: 06225/82 09 E-Mail: markt@gem-eugendorf.at www.eugendorf.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister KR Johann Strasser, Mag. Andrea Wintersteller

Redaktionsteam: Vizebürgermeisterin Stefanie Kittl, Amtsleiter Mag. Franz Greisberger, Renate Aspacher

Bilder: Marktgemeinde Eugendorf sowie gekennzeichnete Bilder. Titelbilder: Marktgemeinde Eugendorf, Skiclub Eugendorf, Johannes Killer/Stadt Salzburg

Druck: Neumarkter Druckerei

Satz- & Druckfehler vorbehalten. Die Marktgemeinde Eugendorf behält sich das Recht vor, von Institutionen/Organisationen/Personen eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Mit dem Einlangen in der Redaktion gehen die Bildrechte zur Veröffentlichung auf die Marktgemeinde Eugendorf über. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit gelten die in der „Bürgerinformation“ der Marktgemeinde Eugendorf verwendeten Bezeichnungen von Personen, Personengruppen, Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen grammatikalischen Geschlecht des gewählten Begriffes selbstverständlich für Frauen und Männer in gleicher Weise.

© Marktgemeinde Eugendorf, Dezember 2015

Vorwort

von Bürgermeister KR Johann Strasser



© Arthur Braunstein

Liebe Eugendorferinnen,
liebe Eugendorfer!

Im Herbst hat sich so einiges getan in Eugendorf. Der Kameradschaftsbund hat einen neuen Obmann: Max Thonhofer übergab nach 40 Jahren an Josef Ramsauer (siehe Seite 9). Ich möchte meinen herzlichen Dank für das Engagement Max Thonhofers aussprechen. Denn das, was er geleistet hat, ist keinesfalls selbstverständlich! In der Februar-Ausgabe der „Bürgerinformation“ lesen Sie über die Ziele und Visionen des neuen Kameradschaftsbund-Obmannes.

Auch die Leitung des Sozialen Hilfsdienstes hat sich geändert: Prof. Hans Gastberger führte seit 1995 das Amt des SHD-Obmanns aus — ehrenamtlich versteht sich. Ihm lag stets das Wohl seiner Gemeinde samt all ihrer Einwohnerinnen und Einwohner am Herzen. Zum neuen Obmann wurde Johann Eckschlager zum Obmann er-

nannt (siehe Seite 10). Auch darüber werden wir in einer der nächsten Ausgaben ausführlicher berichten.

Heidemarie Karl, die langjährige Heimleiterin unseres Altenwohnhauses, dem Haus St. Martin, hat ihre wohlverdiente Pension angetreten und ihre Agenden an Eveline Bayrhamer übergeben (Details dazu in der Februar-Ausgabe). Heidemarie Karl wünsche ich eine wunderbare Zeit — Zeit für ihre Familie und für sich selbst.

Wir richten unsere Augen bereits auf die bevorstehenden Feiertage. Sich Zeit nehmen, für die Familie dasein und innehalten, dafür ist der Advent genau richtig. Für das neue Jahr wünsche ich mir für alle Völker und Religionen Frieden und Mitmenschlichkeit, mehr Verständnis und Hilfe auf der Welt.

Ihnen, liebe Eugendorferinnen und Eugendorfer, wünsche ich ein friedliches und wundervolles Weihnachtsfest mit Familie und Freunden. Und selbstverständlich möchte ich Ihnen auf diesem Wege die besten Wünsche für das neue Jahr überbringen. Ich freue mich schon jetzt auf ein Wiedersehen im neuen Jahr & wünsche viel Vergnügen beim Lesen der aktuellen „Bürgerinformation“. Herzlichst, Ihr

Bürgermeister KR Johann Strasser

Feuerwerkskörper zu Silvester



© Tourismus Salzburg GmbH

Vom 31. Dezember 2015 (12 Uhr) bis 1. Jänner 2016 (2 Uhr) ist das Verwenden von Feuerwerkskörpern der Kategorie F2 laut Ausnahmeverordnung gemäß § 38 Abs. 1 Pyrotechnikgesetz 2010, BGBl. Nr. 131/2009, erlaubt (gilt nicht in unmittelbarer Nähe der Kirche, des Konradinum und des Hauses St. Martin).

Böllerschießen ist ausnahmslos verboten! Achten Sie bitte besonders darauf, keine Beschädigungen, Brände oder Gefährdungen/Verletzungen von Personen und Tieren zu verursachen!

Die Marktgemeinde Eugendorf weist darauf hin, dass sämtliche Abfälle abgeschossener Raketen — insbesondere auf landwirtschaftlichen Flächen — wieder eingesammelt werden müssen.

Ermäßigte Schilift-Karten



Auch in diesem Winter gibt es wieder geförderte Kinder-Karten für den Schilift Eugendorfer Berg:

- **Preis pro 10er-Block (für Kinder): € 4,-**
(ursprünglicher Preis: € 10,50 — die Marktgemeinde Eugendorf fördert jeden 10er-Block mit € 6,50)
- Die Karten (gültig bis Ende März 2016) sind **ab sofort** im Meldeamt erhältlich!

Informationen

Daniela Bernhofer, Tel. 06225/82 09-30

Altstoffsammelhof

geschlossen am

Freitag, 25. Dezember 2015

Samstag, 26. Dezember 2015

Freitag, 1. Jänner 2016

Wegen erhöhtem Missbrauch durch auswärtige Bürger sowie Firmen werden künftig **strengere Kontrollen** durchgeführt. Bitte zeigen Sie bei Einfahrt in den Altstoffsammelhof Ihre Berechtigungskarte vor!

- Ausschließlich Eugendorferinnen und Eugendorfer dürfen Abfall entsorgen.
- Betriebe mit Firmensitz in Eugendorf dürfen Abfall nur in haushaltsüblichen Mengen entsorgen.
- Achten Sie bitte auf sorgfältige Trennung!

Details auf www.eugendorf.at (Aktuelles)

Christbaum-Abholung

am **Montag, 11. Jänner 2016** (ab 6 Uhr)

Bitte stellen Sie Ihren Christbaum wieder an den Straßenrand oder bringen Sie ihn zu einer zentralen Sammelstelle (in Siedlungen). Die Abholung erfolgt durch die Firma Buchschartner.

Informationen & Kontakt

Mario Krimpelstätter, Tel. 06225/82 09-32

Salzburger Verkehrsverbund

Fahrplanwechsel & Öffentlicher Silvester-Verkehr



Fahrplanwechsel

Seit Sonntag, 13. Dezember 2015 gilt für Busse und Bahn ein neuer Fahrplan. Die kleinen, praktischen Faltpläne für die Linien 130, 131, 140 und 141 liegen ab sofort zur freien Entnahme im Foyer des Gemeindeamtes auf.

Silvester: Öffentlicher Verkehr in der Stadt Salzburg

Am 31. Dezember ist die Staatsbrücke ab ca. 22.45 Uhr gesperrt. Die Obus- und Autobuslinien fahren im Stadtgebiet in der Zeit von Mitternacht bis 5 Uhr Früh gratis. Detaillierte Informationen zum Silvester-Nachtverkehr im Stadtgebiet auf www.albus.at.

Auf der Linie S2 fahren von der Stadt Salzburg zwischen Straßwalchen und Freilassing Sonderzüge. Ab Mitternacht verkehrt die Salzburger Lokalbahn jeweils zur vollen Stunde nach Lamprechtshausen und Ostermiething. Weitere Informationen auf www.oebb.at (Reisen in Österreich/Salzburg).

www.salzburg-verkehr.at

Öffiziell:
Weihnachtsgeschenk!

Die SUPER s'COOL-CARD.

UNTERWEGS
IN GANZ
SALZBURG UM
€ 96,-
IM JAHR

Einer für alle.

Winterdienst

Bauhof-Mitarbeiter sorgen für Ihre Sicherheit

Schnee, Eis, schlechte Sicht — es ist wieder an der Zeit, sich auf winterliche Fahrverhältnisse einzustellen! Damit Sie im gesamten Eugendorfer Gemeindegebiet sicher durch den Winter kommen, sind die Bauhof-Mitarbeiter der Marktgemeinde Eugendorf für Sie im Einsatz: Bei Tag und bei Nacht, bei

Glätte und starkem Schneefall sorgen Sie mit bestens ausgerüsteten Schneepflügen für sichere und schneefreie Fahrbahnen.

Damit die Bauhof-Mitarbeiter ihrer Arbeit ungehindert nachgehen und für Ihre Sicherheit sorgen können, gilt es auch für die Eugendorfer Bevölkerung, folgende Punkte zu beachten:

- Parken Sie bitte nicht auf Fahrbahnen! Die Schneepflug-Fahrer haben die Anweisung, Straßen und Wege, die von parkenden Autos behindert werden, nicht zu räumen.
- Lebende Zäune, Bäume und Sträucher entlang von Gehsteigen, Gehwegen und Straßen müssen zurückgeschnitten werden, um das Lichtprofil nicht einzuengen. Für lebende Zäune, die im Zuge der Schneeräumung beschädigt wurden, kann kein Anspruch auf Entschädigung geltend gemacht werden.
- Besitzer der an die Straße angrenzenden Grundstücke sind verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der

„Schneeflocke“ dienen der Sicherheit!

Im Winter, besonders bei Schneefall und schlechter Sicht, dienen die Schneestangen als Orientierungshilfe — sowohl für die Schneepflug-Fahrer als auch die Verkehrsteilnehmer. Leider kommt es aber immer wieder vor, dass die Stangen ausgerissen und abgebrochen werden. Das gefährdet die Sicherheit im Straßenverkehr und kostet zusätzlich Zeit und Geld!

Straße sowie die Ablagerung des Schnees samt Streusplitt und Auftausalz ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden.

- Das Verfrachten des Schnees von privaten Grundstücken (z.B. Garageneinfahrten, Vorplätze, Gehwege) auf öffentliche Straßen ist nur mit behördlicher Bewilligung erlaubt. Der Schnee muss auf dem eigenen Grundstück gelagert oder bei Platzmangel auf eigene Kosten abtransportiert werden.
- Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet müssen Gehsteige und -wege, die dem öffentlichen Verkehr dienen, in der Zeit von 6 bis 22 Uhr entlang der gesamten Liegenschaft von Schnee und Glätteis freihalten.
- Hauseigentümer (auch außerhalb des Ortsgebietes) müssen dafür Sorge tragen, dass Schneewächten und Eisbildungen von Dächern entfernt werden (Warntafel „Achtung Dachlawine“ gilt nur als Sofortmaßnahme).

Die Marktgemeinde Eugendorf ist freiwillig bemüht, Gehsteige (vor allem entlang der Gemeindestraßen und im Ortsgebiet) zu räumen — sofern dies aus Personal — und Zeitgründen möglich ist. „Zu Spitzenzeiten, also wenn es wirklich viel schneit, sind wir im Schichtbetrieb unterwegs. Aber selbst dann kommt es vor, dass **wir** bei sehr dichtem Schneefall teilweise die Machbarkeitsgrenze erreichen. In diesem Fall hoffen wir auf das Verständnis der Eugendorfer. Wir tun unser Bestes, um alle Straßen wintersicher und gut befahrbar zu machen“, so Bauhof-Leiter Johann Ziller.

Informationen

Franz Egger, Tel. 06225/82 09-13
E-Mail: egger@gem-eugendorf.at

Fundamt

- VW-Autoschlüssel und WINKHAUS-Schlüssel mit Anhänger „Superdry Japan“
- Kinderbrille mit roten Bügeln

Suche auch auf www.fundamt.gv.at möglich!

Im Falle eines Verlustes kontaktieren Sie bitte auch die Polizeidienststelle Eugendorf (Tel. 059 133 5113)!

Kontakt

August Mödlhamer, Tel. 06225/82 09-35
E-Mail: moedlhamer@gem-eugendorf.at

5 Cg 8/15 w

Versäumungsurteil Im Namen der Republik !

Das Landesgericht Salzburg hat durch Richter Dr. Clemens Zeillinger in der Rechtssache der

klagenden Partei: Österreichische Zahnärztekammer,
1010 Wien, Kohlmarkt 11/6,

vertreten durch: Dr. Friedrich Schulz, Rechtsanwalt,
1010 Wien, Stock im Eisen-Platz 3/29,

gegen die
beklagte Partei: Dr. Hans-Ulrich Müller, Zahnarzt,
9863 Rennweg, Rennweg 77,

wegen: Unterlassung / Urteilsveröffentlichung (UWG),

Streitwert: € 34.000,00

zu Recht erkannt:

1.

Der Beklagte ist bei sonstiger Exekution schuldig, es zu unterlassen, für zahnärztliche Leistungen Anzeigen, welche ein Viertel einer Seite des jeweiligen Printmediums überschreiten, insbes. halbseitige Anzeigen, zu veröffentlichen und/oder veröffentlichen zu lassen;

2.

Die klagende Partei wird ermächtigt, den stattgebenden Teil des Urteilsspruchs, ausgenommen die Kostenentscheidung, binnen 9 Monaten nach Rechtskraft auf Kosten des Beklagten in je einer Ausgabe der Bürgerinformation (Amtsblatt der Marktgemeinde Eugendorf) und der "Österreichischen Zahnärztezeitung", jeweils im Textteil mit Überschrift im Fettdruck, die Namen der Parteien und deren Vertreter im gesperrten Druck sowie mit Textumrandung, veröffentlichen zu lassen.

Landesgericht Salzburg
5020 Salzburg, Rudolfsplatz 2
Abt. 5, am 03.04.2015

Diese Ausfertigung ist rechtskräftig und vollstreckbar.

Landesgericht Salzburg,
Abt. 5, am 18.05.2015

Fahrrad-Kilometer-Wettbewerb Sportliche Gewinner stehen fest

Seit vier Jahren gibt's den Fahrrad-Kilometer-Wettbewerb der Marktgemeinde Eugendorf. Auch in diesem Jahr haben wieder viele Radler fest in die Pedale getreten. Die Gewinner freuten sich über einen Pizzeria-Gutschein.



Christian Gschaider (Bild links) ist Gewinner der Klasse „männlich U60“. „Seit drei Jahren bin ich Triathlet, beim Kilometer-Wettbewerb war ich zum zweiten Mal dabei. Es ist ein sehr zeitintensives Hobby. Deshalb ist es schön, wenn ich meine gefahrenen Kilometer auch noch sinnvoll nutzen kann. Wenn ich sechs bis sieben Stunden unterwegs bin, sehe ich oft schöne Landschaften und Orte. Die hätte ich nicht gesehen, wenn ich mit dem Auto gefahren wäre“, so der Amateur-Sportler. **Martin Bürger** (Bild oben rechts) erreichte den zweiten Platz in derselben Klasse.

Gewinner 2015

Männlich Ü60

1. Sebastian Flöckner 7.830 km
2. Friedrich Schober 2.766 km
3. Wolfgang Forsthuber 2.605 km

Weiblich Ü60

1. Theresia Schober 2.478 km

Männlich U60

1. Christian Gschaider 3.503 km
2. Martin Bürger 3.277 km
3. Josef Fuschlberger 531 km

Weiblich U60

1. Elfriede Flöckner 7.047 km
2. Waltraud Schmiedbauer 4.704 km
3. Eva Lindner 2.973 km

Kinder/Jugendliche männlich

1. Tobias Bürger 1.210 km
2. Manuel Gschaider 624 km
3. Robert Colorio 510 km

Kinder/Jugendliche weiblich

1. Alexandra Quehenberger 605 km
2. Laura Spreitzer 468 km
3. Alexandra Colorio 345 km

Rezept von Carina Lebitsch

Linzer Spritzgebäck: Klassisch, aber vielseitig

Spritzgebäck ist eines der vielseitigsten Teegebäcke zur Weihnachtszeit. Aus nur einem Rezept können viele verschiedene Sorten hergestellt werden. Jedes Keks kann beliebig geformt, gefüllt und verziert werden. Zudem ist dieses Weihnachtsgebäck nicht nur optisch ein Hingucker, sondern auch geschmacklich ein Genuss. Probieren Sie es einfach selbst aus und lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf!

Carina Lebitsch (siehe auch die Juni-Ausgabe der „Bürgerinformation“) erhielt im Juni 2015 für Ihre Leistungen beim Bundeslehrlingswettbewerb der Konditoren am Spielbergring (Steiermark) eine Goldmedaille. Das Besondere: An diesem Wettbewerb nahmen die 15 besten Konditorlehrlinge aus ganz Österreich teil. Insgesamt wurden sechs Goldmedaillen verliehen.

Carina Lebitsch und die Marktgemeinde Eugendorf wünschen viel Spaß beim Backen!

Zutaten

- 250 g weiche Butter
- 90 g Staubzucker
- 1 TL Vanillezucker
- 1 Ei
- 320 g Mehl
- bei Bedarf etwas Milch
- 2 TL Kakaopulver



Zubereitung

Butter, Staubzucker und Vanillezucker schaumig rühren. Das Ei dazugeben und noch kurziterrühren. Das Mehl nach und nach vorsichtig unterheben. Masse halbieren und in eine Hälfte das Kakaopulver dazugeben. Wenn die Masse zu fest ist, etwas Milch hinzufügen, sodass sie einfacher zu dressieren ist. Die Massen jeweils in einen Dressiersack mit Loch- oder Sterntülle füllen. Verschiedene Formen auf ein Backblech mit Backpapier spritzen, bei 180 Grad 10 - 15 Minuten backen und anschließend beliebig verzieren.

Defibrillator-Notfallstationen in Eugendorf



auch der Gebrauch eines Defibrillators nicht alltäglich ist, lesen Sie hier die wichtigsten Informationen zu Funktion und Gebrauch:

- Schalten Sie den „Defi“ ein und folgen Sie den Sprachanweisungen.
- Entnehmen Sie die Elektroden (bitte Abbildungen beachten — sie zeigen, wohin die Elektroden geklebt werden müssen).
- Kleben Sie diese anschließend direkt und ganz fest auf den (trockenen) Brustkorb.
- Das Gerät fordert Sie auf, einen Elektroschock abzugeben - wichtig dabei ist, dass Sie den Patienten dabei **NICHT berühren!**
- Der Defibrillator sagt Ihnen alle weiteren Schritte an, z.B. wie Sie die Herzdruckmassage richtig durchführen, siehe auch Gesundheitstipp unten.
- Führen Sie die Anweisungen so lange weiter aus, bis Rettung eintrifft und die Sanitäter übernehmen.

Defibrillator-Notfallstationen in Eugendorf

- **Haus St. Martin** (Sonnenweg 9): im Erdgeschoss, beim Haupteingang links in Richtung Stiegenhaus (nach Aufzug). Ab 21 Uhr geschlossen — im Notfall klingeln Sie bitte beim Nachtdienst (östlicher Seiteneingang, links neben Haupteingang vom Parkplatz/Feuerwehr kommend)
- **Die Apotheke** (Kirchengasse 18): während der Öffnungszeiten Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr, Samstag 8 - 12 Uhr sowie bei Bereitschaftsdienst;
- **Konnradium** (Konrad-Seyde-Straße 12) — im Notfall bitte läuten und nachfragen!

Gesundheitstipp von Sprengelarzt Dr. Thomas Stadler

Keine Angst vor Erster Hilfe!



Erste Hilfe lohnt sich immer! Oft ist es nur die Angst, etwas falsch zu machen, die Beteiligte daran hindert, bei Unfällen einzugreifen. Aber

falsch ist nur, nicht zu helfen.

Denn für Verletzte ist die unmittelbare Versorgung — also noch bevor die Rettung eintrifft — entscheidend, oft kommt es auf die ersten Minuten an. So zum Beispiel bei Herz-/Kreislaufstillstand. Hier ist es wichtig, den Standort der nächsten Defibrillator-Notfallstation zu kennen (siehe oben). Oft kann man in Extremsituationen nicht klar denken, ist geschockt und überfordert. Deshalb hier nun

Schritt für Schritt zur ersten Hilfe - der Notfallcheck:

Sprechen Sie die betroffene Person an. Reagiert sie nicht, rufen Sie um Hilfe — oder wenn möglich direkt den Notruf 144. Machen Sie die Atemwege frei und kontrollieren Sie die Atmung (max. 10 Sekunden): Hören, sehen oder fühlen Sie normale Atmung durch Heben und Senken des Brustkorbs bzw. des Bauches? Wenn ja, bringen Sie die verletzte Person in die stabile Seitenlage. Ist keine normale Atmung erkennbar, beginnen Sie mit der Herzdruck-

massage (30 Mal drücken, 2 Mal beatmen. Im richtigen Tempo sind sie, wenn Sie im Takt des Bee Gee-Songs *Staying alive* oder des *Radetzkymarsches* drücken. Wenn vorhanden, holen Sie einen Defibrillator (siehe oben).

Notrufe

- Rettung 144
- Polizei 133
- Feuerwehr 122
- Euronotruf 112
- Ärztenotdienst 141

Geben Sie unbedingt folgende Informationen:

- Wo ist der Notfall?
- Was ist passiert?
- Wie viele Verletzte gibt es?
- Wer ruft an? (Angaben zu Ihrer Person für Rückruf)
- Beantworten Sie die Fragen der Leitstelle und beenden Sie das Gespräch nicht!

Informationen zur Ersten Hilfe sowie das Kursangebot auf www.erstehilfe.at

Info
1x jährlich im Frühjahr:
Kostenloser Erste Hilfe
-Kurs des
Roten Kreuzes
Infos in der nächsten
Ausgabe!

Kameradschaftsbund Eugendorf

Max Thonhofer: 40 Jahre im Dienste der Kameradschaft

Bei der 167. Jahreshauptversammlung im Oktober legte er sein Amt als Obmann des Eugendorfer Kameradschaftsbundes nieder. Ein Rückblick auf seine 40 „Dienstjahre“, seine ehrenvollen Taten und schönsten Erlebnisse sowie Wünsche für die Zukunft des Kameradschaftsbundes, der seither von Josef Ramsauer geleitet wird.

„Eugendorf hat den ältesten Kameradschaftsbund des Landes Salzburg und den sechstältesten der Donaumonarchie“, weiß Max Thonhofer (im Bild rechts), der den örtlichen Kameradschaftsbund in den vergangenen 40 Jahren vorbildlichst geführt hat. Nicht nur aus diesem Grund war bei der vergangenen Jahreshauptversammlung der Präsident des Österreichischen Kameradschaftsbundes, Ludwig Bieringer, zu Gast: Als Wahlvorsitzender bei der Neuwahl des gesamten neuen Vorstandes, wurde Max Thonhofer unter Bieringers Leitung einstimmig zum Ehrenobmann gewählt.

Seine Nachfolge als Kameradschaftsbund-Obmann tritt Josef Ramsauer (im Bild links), ebenfalls seit 40 Jahren Mitglied (davon 25 Jahre Fähnrich-Stellvertreter), an. „Auch unter seiner Leitung soll unser Gedankengut im gleichen Stil weitergelebt werden. Weil er schon so lange beim Kameradschaftsbund ist, weiß Sepp ganz genau, welche Ziele wir verfolgen. Und deshalb weiß ich, dass der Kameradschaftsbund auch weiterhin in besten Händen ist“, berichtet Max Thonhofer.

Unterstützung der Alten & Armen

Die Hauptanliegen des damaligen Veteranenvereins war es, den Kameraden zu helfen und sie von Sorgen bei Krankheit und Armut zu befreien. „Das wurde damals aus der Vereinskasse bezahlt, auch die Arztkosten wurden so beglichen. Das war damals einmalig und richtungsweisend für alle nachfolgenden Vereine“, erzählt der ehemalige Obmann. „Unser Ziel war es, einen nahtlosen Übergang zwischen Kriegs- und Nachkriegsgeneration herzustellen. Das heißt, wir haben viele Gespräche über die Ängste der Menschen geführt. Heute ist es ja auch oft so, dass die Alten viel alleine sind und keinen Ansprechpartner haben. Deshalb war es mir immer wichtig, ihnen das Gefühl zu geben, dass sie nicht vergessen werden“, so Max Thonhofer über einen Teil seiner bisherigen Arbeit.

Vielseitiger Einsatz

Eine wichtige Aufgabe des Kameradschaftsbundes war es also, Alte und Kranke zu besuchen und zu betreuen.



© Kameradschaftsbund Eugendorf

„Damit das alles aber nicht zum ‚Sterbeverein‘ ausartete, wurde mit dem Ausbau der sportlichen Veranstaltungen begonnen. Mit der Förderung in diesem Bereich sollten die damaligen Jungreservisten* angesprochen werden. Wir sind bereits vier Mal Landesmeister im Milizschießen mit dem Sturmgewähr und nehmen aktiv an Eisstock-Meisterschaften teil“, so der Ehrenobmann.

Besonderes Jubiläumsfest

In besonders schöner Erinnerung blieb Max Thonhofer das Fest zum 150jährigen Bestandsjubiläum: „Obwohl es zwei Tage lang wie aus Kübeln regnete, kamen 94 Gastvereine. Generalvikar Dr. Hans Paarhammer zelebrierte im Zelt eine wundervolle Messe und ließ so die Sonne aufgehen. Eine besondere Ehre war für mich, dass er mir die Predikt im Original zugeschickt hat.“

Neuer Obmann stellt sich vor

Lesen Sie, wie Josef Ramsauer, der neue Obmann des Kameradschaftsbundes Eugendorf, die vergangenen Jahre erlebt hat, welche Ziele er künftig verfolgt und was ihm besonders wichtig ist — im Februar 2016 in der „Bürgerinformation“.

www.eugendorf.at
(Gemeindeleben/Vereine)

* Reservisten sind ehemalige Soldaten, die bei Bedarf für den Wehrdienst zur Verfügung stehen. Im Jahr 2017 werden die damaligen Eugendorfer Jungreservisten 80 Jahre alt.



Sozialer Hilfsdienst Eugendorf

Hans Gastberger übergibt Funktion als SHD-Obmann

Im Rahmen der Generalversammlung des Sozialen Hilfsdienstes Eugendorf (SHD) am 15. November beendete Hans Gastberger (im Bild links) nach 20 Jahren seine Tätigkeit als Obmann. Als Nachfolger wurde Johann Eckschlager (im Bild rechts) einstimmig gewählt. Bürgermeister KR Johann Strasser und Landtagsabgeordnete Mag. Daniela Gutschi sprachen Hans Gastberger seitens der Marktgemeinde Eugendorf sowie des Landes Salzburg großen Dank und Anerkennung für sein Wirken aus.

„Hans Gastberger hat den Sozialen Hilfsdienst in hervorragender Weise geführt. Für mich ist es eine große und ehrende Aufgabe, für den Sozialen Hilfsdienst in Eugendorf tätig zu sein. Ich wünsche mir, dass die Zusammenarbeit mit allen Mitarbeitern und Ehrenamtlichen auch in Zukunft so gut weitergeführt werden kann, wie bisher“, so Johann Eckschlager. In einer der nächsten Ausgaben der „Bürgerinformation“ erfahren Sie mehr über den Sozialen Hilfsdienst samt seinem breiten Angebot.



© Peter Rameder

Einsatzleitung Sozialer Hilfsdienst

Manuela Oberndorfer & Sandra Seeburger · Dürnbichlstraße 13, 5301 Eugendorf
Montag bis Donnerstag 9 - 11 Uhr · Tel. 06225/74 27 · E-Mail: info@shd-eugendorf.at
Montag bis Freitag 8 - 14 Uhr · Mobil 0664/38 01 268 · www.shd-eugendorf.at

Auto Höller

Spende an Sozialen Hilfsdienst



© Auto Höller

Mit dem jährlichen Oktoberfest bedankt sich Auto Höller bei seinen Kunden für ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Mit hochkarätigen Gästen wie Spielern und Funktionären der SV Austria Salzburg sowie einem Live-Auftritt von Marc Pircher wurde das Fest auch heuer wieder ein voller Erfolg. Markus Höller spendete den Reinerlös von 1.000,- Euro an bedürftige Eugendorfer: „Wir freuen uns, damit den Sozialen Hilfsdienst Eugendorf unterstützen zu können.“

Im Bild v.l.: Johann Stadler (SHD-Obmann Stv.), Hedi Spatenegger (SHD-Obfrau Stv.), Hans Gastberger (ehem. SHD-Obmann), Markus Höller (Geschäftsführer Auto Höller), Manuela Oberndorfer (SHD-Einsatzleiterin), Dr. med. Michael Riener (SHD-Obmann Stv.).



MARKTGEMEINDE EUGENDORF

5301 Eugendorf, Dorf 3
 Telefon: 06225/82 09
 Fax: 06225/82 09-28

E-Mail: markt@gem-eugendorf.at
 www.eugendorf.at

Abfall-Abfuhrplan 2016

(Einteilung der Gebiete siehe Rückseite)

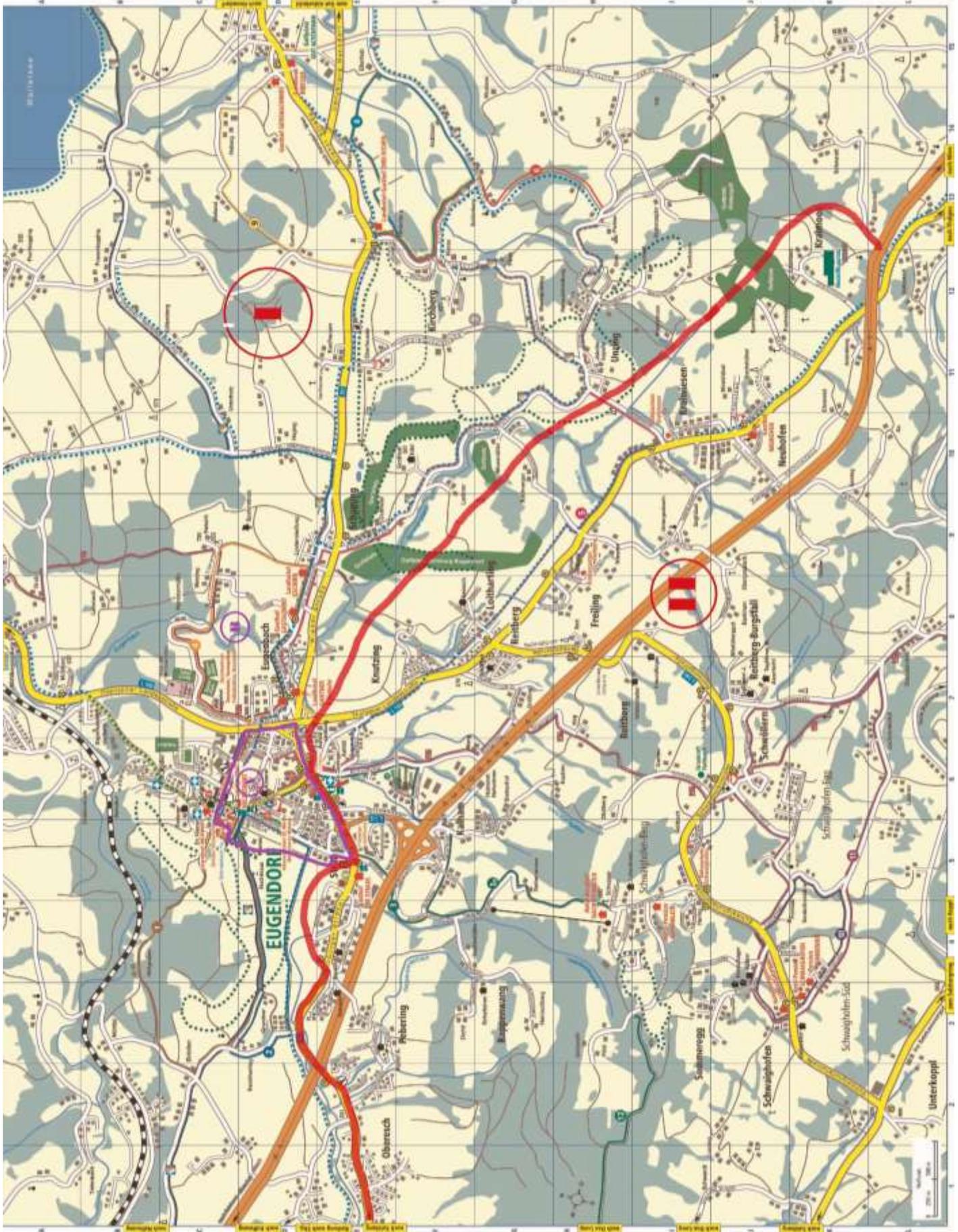
Restmülltonne					Biotonne	
Gebiet 1			Gebiet 2			
14tägig	monatl. A (zentral)	monatl. B (Land)	14tägig	monatl.		
29.12.2015			05.01.		29.12.2015	
12.01.	12.01.	12.01.	19.01.	19.01.	12.01.	
26.01.	26.01.		02.02.		26.01.	
09.02.		09.02.	16.02.	16.02.	09.02.	
23.02.	23.02.		01.03.		23.02.	
08.03.		08.03.	15.03.	15.03.	08.03.	
22.03.	22.03.		30.03. (Mi)		22.03.	
05.04.		05.04.	12.04.	12.04.	05.04.	
19.04.	19.04.		26.04.		19.04.	
03.05.		03.05.	10.05.	10.05.	wöchentliche Entleerung der Biotonne von Mai bis Oktober immer dienstags! außer: <u>18.5. & 17.8.</u>	
18.05. (Mi)	18.05. (Mi)		24.05.			
31.05.		31.05.	07.06.	07.06.		
14.06.	14.06.		21.06.			
28.06.		28.06.	05.07.	05.07.		
12.07.	12.07.		19.07.			
26.07.		26.07.	02.08.	02.08.		
09.08.	09.08.		17.08. (Mi)			
23.08.		23.08.	30.08.	30.08.		
06.09.	06.09.		13.09.			
20.09.		20.09.	27.09.	27.09.	Aufkleber für die Reinigung der Biotonnen ab März im Gemeindeamt erhältlich (Start der Ausgabe wird auf www.eugendorf.at und in der „Bürgerinformation“ veröffentlicht)	
04.10.	04.10.		11.10.			
18.10.		18.10.	25.10.	25.10.		
02.11. (Mi)	02.11. (Mi)		08.11.			
15.11.		15.11.	22.11.	22.11.		
29.11.	29.11.		06.12.			
13.12.		13.12.	20.12.	20.12.		
28.12. (Mi)	28.12. (Mi)		03.01.2017			
						28.12. (Mi)

Öffnungszeiten
 Altstoffsammelhof
 Eugendorf

MO	8 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr
MI & FR	13 - 17 Uhr
SA	8 - 12 Uhr

Müll-App: Abholtermine direkt auf Ihr Smartphone
 Informationen: www.eugendorf.at
 (Bürgerservice/Abfall)





Um eine termingerechte Entleerung der Restmülltonne gewähren zu können, musste das **Gebiet I in Teil A und Teil B** unterteilt werden. Zu Teil A zählen folgende Straßen: Andrä Stöllinger-Straße, Dorf (von Raika über die Schulen bis zum Pfarrhof), Dr. Hans Lechner-Siedlung, Dürnbichlstraße, Feldgasse, Franz Gmachi-Straße, Keltenweg, Kirchenstraße, Konrad Seyde-Straße, Kraihamerstraße, Ischlerbahnstraße, Martin Plackner-Straße, Radauerweg, Römerstraße, Sonnenweg und Volkmar Wachter-Weg, Schulstraße, Frauenlobstraße, Kupferschmiedgasse. Zu Teil B zählen alle restlichen Straßen im Gebiet I.



Schulkindgruppe

Das war das erste Herbstfest



Am 21. Oktober feierten die Kinder der Schulkindgruppe den Herbstbeginn: Bei vier Stationen konnten sie nach Äpfeln tauchen, Brezeln essen, Herbstdeko und Kürbisse bemalen und Heutiere gestalten. Am großen Buffet wurden kleine Köstlichkeiten wie Kürbissuppe, Gemüse-Sticks, Aufstriche und Kuchen angeboten. Das Buffet wurde vom Team der Schulkindgruppe zusammengestellt, tatkräftige Unterstützung gab's von Daniela Lebitsch (siehe unten) aus der Mittagsgruppe.

„Hans Eisl, Andreas Anzinger vom Bauhof und Schulwart Walter Gstöttner haben uns dabei geholfen, die Biergarnituren und Stehtische aufzustellen. Besonders

bedanken möchte ich mich bei Bäuerin Monika Eisl vom ‚Peterbauer‘, die uns das gesamte Heu zur Verfügung gestellt hat. Auch beim Basteln war sie eine große Unterstützung. Das Fest ist bei Eltern, Erziehungsberechtigten und natürlich den Kindern sehr gut angekommen“, erzählt ‚KuKi‘-Leiterin Petra Leitgeb. Die großen und kleinen Gäste waren vom Fest, den Ideen und Speisen begeistert. „Solche Feste gehen mit viel Vorbereitungsarbeiten einher. Da freut es uns umso mehr, wenn das Ergebnis gut ankommt. Ich bin sehr glücklich, ein so engagiertes Team zu haben!

www.eugendorf.at/kinderundjugend

Schulkind- und Mittagsgruppe

Neu im Team



Caroline Ebli (im Bild links) ist seit diesem Schuljahr als Pädagogin für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf in der Schulkindgruppe tätig. "Die Zusammenarbeit mit Kindern bereitet mir große Freude. Es ist mir ein persönliches Anliegen, Kinder zu kreativem Handeln zu führen und sie auf spielerische Weise individuell zu fördern." **Daniela Lebitsch** (rechts) verstärkt seit September das Team der Mittagsgruppe.

Kindergärten & Schulen
Einschreibungs-Termine**Kindergarten Reitberg**

- Montag, 29. Februar 2016
von 8 bis 10 Uhr & von 14 - 16 Uhr
- Dienstag, 1.3.2016
von 14 - 16 Uhr
- Bitte mitbringen: Geburtsurkunde, Meldezettel, Impfnachweis

Schulkind-/Mittagsgruppe

- Dienstag, 19. bis Donnerstag, 21. Jänner 2016
von 8 - 15 Uhr
- Bitte mitbringen: Arbeitsbestätigung der Eltern/Erziehungsberechtigten, Meldezettel

Volksschulen

- (Einladungen erfolgen über die jeweilige Schule)
- VS Eugendorf: 19. - 21. Jänner 2016
 - VS Kraiwiesen: Dienstag, 19. Jänner 2016
 - VS Schwaighofen: Mittwoch, 20. Jänner 2016

Die Einschreibungen für **Kindergarten Dorf** und die **Krabbelstube** finden im März statt. Die genauen Termine lesen Sie in der Februar-Ausgabe 2016 der „Bürgerinformation“ sowie auf der Homepage www.eugendorf.at/kinderundjugend!

Erfolgreicher Tag der offenen Tür



© alle Bilder: NMS Eugendorf/Maria Rehr

Schülerinnen aus den 4. Klassen (Bild oben) führten unsere großen und „kleinen“ Besucherinnen und Besucher durch das Schulhaus. Nach dem Begrüßungsstanz der 3c (1) wurden alle zum Mittagessen aufgefordert. Angebote wie Beatboxen, Brotbacken (2), Hindernisparcour, Versuche im Physikraum, Arbeiten am PC, Werken (3) sprachen alle Sinne an. „Das Leitbild unserer Schule sind unter anderem Toleranz, Wertschätzung und Respekt, Vielfalt an Begabungen unserer Schülerinnen und Schüler bestmöglich zu fördern,

Gemeinschaft erleben, Umgang mit Kommunikations- und Informationstechnologien, Teamarbeit. Die Neue Mittelschule sieht sich als Leistungsschule mit pädagogischer Vielfalt und mit einer neuen Lern- und Lehrkultur. Bildungsberatung und Berufsorientierung schaffen eine optimale Basis für die spätere Entscheidung über zukünftige Bildungs- und Berufswege. Meine KollegInnen und ich freuen uns, wenn uns auch nächstes Jahr viele Eltern ihr Kind anvertrauen“, so Schulleiterin Maria Rehr. www.nms-eugendorf.salzburg.at



BASTELTIPP KINDERGARTEN REITBERG



Engel-Fingerspiel

Das ist der erste Engel, der bringt das Licht in den Raum.
Das ist der zweite Engel, der bringt den Tannenbaum.
Das ist der dritte Engel, der hängt den Schmuck daran,
der vierte Engel zündet die Kerzen an.
Und der fünfte Engel klein, läutet mit dem Glöckchen fein
(kleines Glöckchen läutet).

Schwemmholz-Engel

Für deinen Engel brauchst du

- ein Stück Schwemmholz
- Farben: weiß (für den Körper), Hautfarbe (für Gesicht)
- Verschiedenste Deko-Utensilien

Bemale das untere Stück deines Schwemmholzes mit Wasser verdünnter weißer Farbe (für das Gesicht verwendest du Hautfarbe). Ist die Farbe auf deinem Schwemmholz trocken, kannst du deinen Engel beliebig gestalten: Als Haare kannst du Holzwohle, Engelshaar, Goldlocken, Hobelspäne usw. verwenden. Als Flügel eignen sich Holzteile, Federn, Goldfolie usw. Wenn du möchtest, kannst du deinen Engel auch mit Glitter bestreuen — deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Viel Spaß beim Basteln!



© Kindergarten Reitberg

Herbstübung: Brand im Heuballenlager



© Christian Luginger

Am Nationalfeiertag rückten alle Löschzüge der Freiwilligen Feuerwehr Eugendorf unter der Leitung von Hauptbrandinspektor (HBI) Christian Putz aus. Der Übungsbefehl lautete: „Brand des Heustadls in den Stallungen des Gastagwirtes, zwei vermisste Personen in der angrenzenden Maschinenhalle.“ Zuerst rückte die Hauptwache Eugendorf zum Brandobjekt aus und schützte die angrenzende Maschinenhalle sowie den Schweinestall vor den übergreifenden Flammen. Gleichzeitig begann ein zusätzlicher Atemschutztrupp

mit der Personensuche. Der Löschzug Kirchberg baute für die Wasserversorgung beim Hydranten eine Tragkraftspritze ein und legte eine Zubringerleitung in Richtung des Brandobjekts. Der Löschzug Schwaighofen verlängerte die Leitung zum eingetroffenen Tank des Löschzugs Neuhofen, der einen zusätzlichen Atemschutzreservetrupp stellte. Nach Eintreffen der ersten Einsatzkräfte wurde bekannt, dass eine weitere Person vermisst wurde. Diese konnte bereits nach 15 Minuten an das Rote Kreuz übergeben werden. „Die Zusammenarbeit unserer vier Löschzüge hat hervorragend funktioniert. Jeder einzelne Feuerwehrmann ist für den Ernstfall bestens geschult und gerüstet“, so Einsatzleiter Christian Putz.

Jahresrückblick

Details zur Herbstübung der Freiwilligen Feuerwehr sowie weitere Informationen finden Sie im „Jahresrückblick 2015“. Diese Broschüre kommt demnächst per Post zu Ihnen nach Hause.



www.ff-eugendorf.at



Löschzug Kirchberg
Einladung
zum



Besteisschießen, Gloadschießen
und
Preispasscheln

am Dienstag
den **5. Jänner 2016**
ab **16.00 Uhr**




beim Landgasthof Drei Eichen.

Auf Ihr Kommen freut sich der 2. Zug Kirchberg,
und wünscht ihnen ein gutes neues Jahr 2016!

Auch heuer wieder das Turmgloadschießen
für Frauen und Männer .

Der Reinerlös dient zur Anschaffung neuer Geräte!

Feuerwehrball

EUGENDORF

30.01.2016



in der Mehrzweckhalle
Eugendorf-Sportzentrum

Auf Ihren Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Eugendorf!

www.ff-eugendorf.at



Theatergruppe Eugendorf
„Das Regenwurmorakel“

Im neuen Stück der Theatergruppe Eugendorf, das **am 27. Februar 2016 Premiere** feiert, lebt das fidele Lumpengesindel Lotti & Lumpi in einer schäbigen Hütte am Weiher. Das skurrile Ehepaar hält nicht viel von Hygiene — dafür umso mehr davon, ihre Mitmenschen auszuschmieren. Da kommt es sehr gelegen, dass plötzlich manche Leute überzeugt davon sind, die beiden könnten aus Regenwürmern die Zukunft vorhersagen. Dass ihnen allerdings unerwarteter Familienzuwachs ins Haus steht, das haben ihnen die Würmer nicht vorhergesagt...

Details entnehmen Sie dem Werbefolder, den Sie per Post erhalten. Die Theatergruppe Eugendorf freut sich auf einen lustigen Abend mit Ihnen — ganz nach dem Motto „Lachen ist gesund“! www.theater-eugendorf.medard.at

Termine

Februar 2016: 27.2. (Premiere), 29.2.
März 2016: 4.3., 5.3., 9.3., 11.3., 12.3.
jeweils ab 20 Uhr
in der Mehrzweckhalle Eugendorf
(Sportzentrum)

Reservierungsbeginn Montag, 8.2.2016

MO-FR von 17 - 19 Uhr unter Tel. 0650/21 16 312
Online auf www.theater-eugendorf.medard.at
sowie über den QR-Code (auf Foldern & Plakaten)



Eltern-Kind-Initiative Eugendorf
Gesundes Essen leicht gemacht

EKI-Elternwerkstatt „Gesundes Essen leicht gemacht“

20. und 27. Jänner 2016, 19 Uhr, EKI-Raum

mit Karin Gratzner (ärztlich geprüfte Ernährungstrainerin, Kinder- und Seniorengesundheitstrainerin, Kindergartenpädagogin/Lamprechtshausen).

Über gesunde Ernährung hört und liest man viel. Wissen Sie, worauf es dabei aber am meisten ankommt? Oder wie einfach es sein kann, sich gesund zu ernähren? Und wie köstlich gesundes Essen schmecken kann? Mit konkreten Tipps und Hinweisen, die sich leicht umsetzen lassen sowie köstlichen Rezepten, die zum Teil am zweiten Abend gemeinsam zubereitet und verkostet werden können, gehen Sie nach Hause und können Ihre Familien ohne viel Aufwand mit gesundem Essen verwöhnen. Ein Unkostenbeitrag für Lebensmittel (€ 8,-) wird bei der Veranstaltung eingehoben. Auch ein umfassendes Skriptum mit Tipps und Rezepten kann erworben werden.

Veranstaltungs-Tipp: „Tanz dich ganz“ (siehe Seite 28).

EKI Bücher- und Spieleflohmarkt 2015



Seit 2003 veranstaltet die Eltern-Kind-Initiative Eugendorf jedes Jahr im Herbst den Bücher- und Spieleflohmarkt im Haus St. Martin. Heuer gab's am 22. November eine große Auswahl an Romanen, Sachbüchern, Kinder- und Jugendbüchern, Bildbänden und Bilderbüchern für die Kleinen sowie Spiele und Puzzles. Ein Kuchenbuffet und eine Spielecke sorgten für erholsame Stöberpausen. „Der Erlös aus dem Flohmarkt dient dem Ankauf von Spiel- und Bastelmaterialien. Vielen Dank für die vielen Spenden und dafür, dass so viele Eugendorfer die Gelegenheit nutzten, um sich mit Schnäppchen einzudecken“, so EKI-Leiterin Petra Lovcik.

www.eki-eugendorf.com

Sportkegeln

Erfolgreiche Jugend-Landesmeisterschaft

Michael Eisl (2. v.l.) wurde bei der Landesmeisterschaft der Jugend am 8. November 2015, die auf den ASV-Bahnen stattfand, mit 553 Kegeln Landesmeister in der Altersklasse U18.

Den 2. Platz erreichte **Michael Wedam** (im Bild ganz links) aus Hallein mit 511 Kegeln, **Stefan Herzog** (rechts im Bild) holte mit 505 Kegeln die Bronzene.

Weitere Platzierungen „unserer“ Jungs:

4. Platz — Andreas Eisl

5. Platz — Christoph Eisl



© Josef Pinter

Judo

Hinterberger holt Titel



© Hans-Peter Zopf

Mit vier Siegen holte sich Patrick Hinterberger nun auch den Landesmeistertitel in der U21-Klasse. Bei den in Seekirchen ausgetragenen Landesmeisterschaften merkte man ihm nicht an, dass er schon am Vortag in der Salzburger Landesliga für die WKG Hallein/JUDOGYM Seekirchen antrat und somit auch das Kampfgewicht an zwei Tagen hintereinander bringen musste. „Ihm fehlte es etwas an der Spritzigkeit — und trotzdem war er ein klarer Sieger in der Klasse bis 60 Kilogramm“, so Trainer Hans-Peter Zopf über seinen Schützling.



Graduation

Herzlichen Glückwunsch!



© Neuhofer

Dr. **Barbara Neuhofer-Rainoldi** promovierte im November an der englischen Universität Bournemouth zum Doktor der Philosophie in Wirtschaftswissenschaften. Ihre Doktorarbeit wurde mit mehreren internationalen Preisen geehrt und im Jahr 2013 wurde ihr der Award ‚Studentin des Jahres‘ im *House of Commons*, im britischen Parlament, verliehen.



Der USC Eugendorf wünscht ein

frohes Weihnachtsfest

und

alles Gute für 2016!

Wir bedanken uns für die Unterstützung und den Besuch bei den zahlreichen Veranstaltungen im Jahr 2015!

www.usceugendorf.at



© Helmut Niedermüller

USC Eugendorf

Teilnehmerrekord beim Fußballcamp „Jupino“



© alle Bilder: Helmut Niedermüller

Mit 106 Kindern und Jugendlichen — davon waren rund 70 Kinder aus Eugendorf — gab es für das Fußballcamp „Jupino“ heuer einen neuen Teilnehmerrekord! „Es freut uns natürlich sehr, dass das *Camp Jupino* so gut angenommen wird. Ein großer Dank gilt den Trainern, Helfern, dem Team der Sportkantine und unseren Sponsoren“, so Wolfgang Suppan. In fünf Altersgruppen und mit dem Camp-Set (bestehend aus Shirt, Short, Stutzen und Ball) trainierten die Kinder je zwei Mal vormittags und nachmittags. Dazwischen gab's eine Jause und natürlich Getränke für die Kinder, zu Mittag wurde gemeinsam gegessen. Auch beim diesjährigen Camp erlebten die Kids wieder so manches Highlight: Ein

Bundesligaprofi verteilte Autogramme, Turnier- und Spielformen wurden ausprobiert und verschiedene Event-Tools wie die Messung der Schussgeschwindigkeit angeboten. Auch Maskottchen ‚Bullidibumm‘ war zu Gast und stellte sich beim 7 Meter-Schießen als Tormann zur Verfügung. „Der Ehrgeiz, die Begeisterungsfähigkeit und der Teamgeist der Kinder ist sehr beeindruckend. Trotz der heißen Temperaturen wurde mit vollem Einsatz trainiert. Es macht auch als Trainer großen Spaß, wenn die Kinder mit solchem Eifer und Freude bei der Sache sind. Wir freuen uns schon auf das *Camp Jupino 2016*“, sind sich die Trainer einig.

www.usceugendorf.at



UTC Eugendorf

Tennis-Jugend holt vier Titel



© UTC Eugendorf

Die Eugendorfer Tennis-Nachwuchshoffnungen holten bei der Jugendlandesmeisterschaft im September insgesamt vier Titel:

- **Yasmin Chen** war in der Altersklasse U10 erfolgreich.
- **Gregor Gottein** gewann den U11-Bewerb.
- **Julian Glasl**, der gemeinsam mit seinem Bruder **Valentin** auch den Doppelbewerb gewann, war bei den U12-Boys erfolgreich.

Im Bild (v.l.) sind die Landesmeister des UTC Eugendorf zu sehen: Julian Glasl, Gregor Gottein, Valentin Glasl und Yasmin Chen.

www.utceugendorf.at

Skiclub Eugendorf Die Skisaison beginnt!



Kinderskikurs

(für Kinder von 4 - 8 Jahren, die das Skifahren lernen möchten oder bereits erste Erfahrungen gemacht haben)

- **23. und 24. Jänner 2016**, Faistenau/Kesselmannlift
Beginn 23.1. um 10 Uhr, Ende 15 Uhr (mit Mittagsbetreuung); Beginn 24. Jänner um 10 Uhr, Ende 12 Uhr; danach Skikursabschlussrennen mit anschließender Siegerehrung im Zielraum;
- **Kursbeitrag:** € 55,- (Mitglieder)/€ 60,- für „neue“ Mitglieder
- **Anmeldung bis 18. Jänner 2016** auf der neuen Skiclub-Homepage (siehe unten).

Kinder-Skitraining FUNGRUPPE

(für Kinder ab 6 Jahren; Voraussetzung: Kinder müssen alleine mit Aufstieghilfen fahren können und sicher auf der roten Piste unterwegs sein)

- **Ziel:** Spaß am Skifahren, Erlernen technischer Grundkenntnisse unter professioneller Anleitung
- **Termine:** jeweils Samstag, 9 - 12.30 Uhr in Flachauwinkl/ Zauchensee (Eigenreise oder Fahrgemeinschaften); geplant sind 10 - 14 Trainingseinheiten
- **Anmeldung** erforderlich



© alle Bilder: Skiclub Eugendorf

Kinder Ski-Renntraining RACE MINIS

(für Kinder ab 6 Jahren; Cheftrainerin: Mag. Stefanie Hagenauer, staatlich geprüfte Trainerin für Kinderski- und Jugendrennlauf, staatlich geprüfte Skilehrerin, Wanderführerin und Trainerin in der Skimittelschule Bad Gastein)

- **Ziel:** Freude an der Natur und im Schnee, in Verbindung mit Bewegung näherbringen
- **Termine:** jeweils Mittwoch (14 - 16 Uhr) und Freitag bei Flutlicht (16 - 18 Uhr) in Hof (Skilift Nußbaumer); ergänzend dazu auf der Reiteralp und am Gletscher nach Bedarf und Wetterlage
- **Anmeldung** erforderlich

Weitere Skiclub-Termine

- **Abschluss-Rennwochenende für die Familie: 6. März 2016, Reiteralp**
Offene Skiclubmeisterschaft mit Riesentorlauf in zwei Durchgängen (unterschiedliche Altersklassen); ergänzend dazu am 5. März 2016: Bezirkscuprennen auf der Reiteralp;
- **Offene Yoga-Klasse (Yoga, Pranayama/Atempraxis & Meditation)** mit Therapeutin Adelheid Schießl: jeden Donnerstag (ganzjährig) von 19.45 - 21 Uhr, Zentrum der Bewegung/Hauser Parkett - **siehe auch Seite 24**;

Informationen & Anmeldungen
www.skiclub-eugendorf.at



Mitgehen - Mitfeiern mit der Pfarrgemeinde · Dezember '15 - Februar '16

SO, 20.12.	19 ³⁰ Uhr	4. Advent: Gottesdienste zum Anliegen Versöhnung & Frieden
DO, 24.12.	8 ³⁰ Uhr	Rorate mit Segnung der Mettenkerzen; das Friedenslicht von Bethlehem bei d. Krippe
	15 Uhr	Kinder & Familien feiern die Geburt Christi: Heiliger Abend mit dem Weihnachtsevangelium beim Christkind in der Krippe
	23 Uhr	Christmette
FR, 25.12.	8 ³⁰ Uhr	Weihnachtsgottesdienst
	10 Uhr	Festgottesdienst mit dem Kirchenchor
SA, 26.12.	9 Uhr	Hl. Stephanus: Gottesdienst mit dem Volksliedchor
MO, 28.12.	9 Uhr	Gottesdienst in Unzing - Segnung des Johannesweines
DO, 31.12.	15 ³⁰ Uhr	Schützen verabschieden das alte Jahr vor dem Holznerwirt
	16 Uhr	Jahresschlussandacht
FR, 1.1.16	9 Uhr	Neujahr - Tag des Friedens und der Gottesmutter Maria: Gottesdienst mit Segen für das neue Jahr
Ab Jänner 2016 wird an den Sonntagen um 9 Uhr ein gemeinsamer Gottesdienst gefeiert. Dazu wird am jeweils letzten Sonntag des Monats um 10 Uhr zum Familiengottesdienst eingeladen.		
MI, 6.1.	9 Uhr	Gottesdienst mit Sternsingergruppen
SA, 23.1.	18 Uhr	Jugendgottesdienst mit Firmlingen (Seekirchen)
SO, 24.1.	9 Uhr	Gottesdienst mit Heimatverein D´Vorberger
SO, 31.1.	9 Uhr	Gottesdienst mit Landjugend
	10 Uhr	Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunikationskinder
MO, 1.2.	16 ³⁰ Uhr	Kinderkirche für Kinder von 2 bis 6 Jahren (Pfarrkirche)
DI, 2.2.	14 Uhr	Treffen für Ältere mit Faschingsfeier (Pfarrsaal)
MI, 10.2.	18 Uhr	Bußfeier mit Aschenkreuz (Pfarrkirche)
SO, 28.2.	9 Uhr	Pfarrgottesdienst
	10 Uhr	Familiengottesdienst



20-C+M+B-16

Christus segne das Haus! Die **Sternsinger** werden an folgenden Tagen unterwegs sein:

- Samstag, 2. Jänner 2016
- Montag, 4. Jänner 2016
- Dienstag, 5. Jänner 2016

Wichtige Termine:

- „Franziskus bewegt uns“ - offenes Gespräch im Pfarrhof: Montag, 11. Jänner & 1. Februar 2016, jew. 20 Uhr
- Gottesdienst in persönlicher Gemeinschaft: Dienstag, 26. Jänner & 23. Februar 2016, jew. 19.30 Uhr im neuen Pfarrsaal



Öffentliche Bibliothek Eugendorf

Eugendorfer Leserin ist „LeseSommer“-Gewinnerin



Unter rund 3.600 landesweiten Einsendungen (aus Eugendorf nahmen rund 120 lesebegeisterte Kinder teil) wurde die 9jährige Hannah (hier im Bild mit Birgit Kornauer und Maria Aigner) von Vertretern der Salzburger Landesregierung als eine der zahlreichen Gewinner gezogen. „Sie hat zwei Karten für ein Red Bull-Spiel gewonnen. Wir freuen uns schon auf viele kleine Leser im nächsten Jahr“, so Maria Aigner.

Wussten Sie...

... dass das beliebte „Vorlesen im Advent“ noch bis Mittwoch, 23. Dezember stattfindet?
Montag - Freitag, jeweils 16.30 Uhr
(keine Anmeldung erforderlich)

Das Bibliotheks-Team freut sich auf euren Besuch!

Öffnungszeiten

Montag	9 - 11 ³⁰ Uhr & 16 - 19 Uhr
Mittwoch	16 - 19 Uhr
Donnerstag	10 - 14 Uhr
Freitag	16 - 19 Uhr



Sonnenweg 9, Tel. 06225/26 32
E-Mail: bib.eugendorf@salzburg.at
www.biblio-eugendorf.salzburg.at

Stöbern, bestellen & verlängern von zu Hause aus:
www.biblio-eugendorf.webopac.at

Gartentipp von Außendienst-Mitarbeiterin Sylvia Moser

Winterliche Blüten- & Blätterpracht für drinnen

Kehrt die kalte Jahreszeit ein, machen wir es uns zuhause gemütlich. Dazu gehören auch Topfpflanzen – die einen mögen's wärmer, die anderen kühler. Der Weihnachtsstern, der Advent-Klassiker, liebt es warm. Er blüht oft im typischen rot, ist aber auch in weiß, creme-rosa oder zweifärbig in bester Qualität in unseren heimischen Gärtnereien erhältlich.

Auch Weihnachtskakteen erfreuen uns in der kühleren Zeit mit ihrer Blütenpracht – ihr Farbenspiel reicht von weiß und rosa über lila und lachs bis hin zu rot. Sie sind sehr unkompliziert in der Pflege. Wichtig ist nur, sie nicht zu viel zu gießen!

Eine fast in Vergessenheit geratene Pflanze ist das Usambara-Veilchen. Für Fensterbänke im warmen Zimmer gewinnt es zunehmend wieder an Beliebtheit. Neben den unterschiedlichsten Farben sind von diesem Dauerblüher auch gestreifte oder gefranste Sorten erhältlich. Tipp: Gießen Sie diese

Dauerblüher mit lauwarmem Wasser, möglichst von unten.

Azaleen und Cyclamen bevorzugen einen kühleren Standort. Während Azaleen reichlich gegossen werden sollten (der Wurzelballen sollte nie austrocknen!), bevorzugen es Cyclamen, von unten gegossen zu werden. Zudem sollten gelbe Blätter immer an der Knolle weggebrochen werden, da sich ansonsten faule Stellen bilden.

Nicht zu vergessen: Der Klee als Glücksbringer für's neue Jahr: Er liebt einen hellen Standort, möchte mäßig gegossen werden. Über den Sommer kann er dann ins Freie gepflanzt werden.



Viel Freude im blühenden Wohnzimmer!

© Alexandras Blumenwiese



**GASTHOF
ZUR STRASS**

Lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen
und verbringen Sie einige schöne Stunden in unserem Haus.
Buchen Sie Ihre Weihnachtsfeier oder Familienfeier.
Menüherstellung nach Anfrage.

Wir bieten Business Komfortzimmer
im Herzen des Industriepark Straß Eugendorf
Mittagsmenüs
werden inkl. Tagessuppe serviert!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Team & Familie Leitner

Salzburger Straße 25 | A-5301 Eugendorf
office@zurstrass.com | www.zurstrass.com
Telefon 062 25 / 82 18

Öffnungszeiten: MO – SA von 11:00 bis 23:00 Uhr
Sonntag und Feiertag von 11:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Das Juwel an der Straße

Lily & Hans Leitner zeichnen speziell für das gastronomische Wohlbehagen im „Gasthof zur Strass“ verantwortlich. Johann hat eine erfolgreiche Karriere in der internationalen Gastronomie vorzuweisen und war in Übersee und Europa in den renommiertesten internationalen Hotels im gastronomischen Bereich tätig, Lily konnte nach Abschluss Ihres Studiums in Mexiko vor allem in Europa und Asien Ihre beruflichen Kenntnisse weiter ausbauen.

Beide Wirtsleute legen großen Wert auf frische und gesunde Küche in ihrem „Gasthaus zur Strass“, das zu den ältesten Häusern in Eugendorf zählt. Regionalität verbindet man im „Strass“ mit Originalität, wobei Kräuter in der hausgemachten Suppe oder Dressing nicht wegzudenken sind. Das Lieblingskraut des Wirts ist der Salbei und wird am liebsten mit Hendl, Kalb- und Fischgerichten verwendet.

24. Dezember 2015 bis 15:00 Uhr geöffnet – Gansl zum Mitnehmen; 25. Dezember 2015 geschlossen; 31. Dezember 2015 von 19:00 bis 01:00 Uhr geöffnet; 1. Januar 2016 geschlossen.

Feiern Sie mit uns am 31.12 – Wohlfühlen & Genießen – Delikatesen vom Buffet; 19.00 bis 20.00 Uhr: Empfangs Cocktail – sich kennenlernen...Spaß haben.



KULINARIUM  Eugendorf

Die Eugendorfer Wirte wünschen
fröhliche Festtage
und freuen sich über Ihren Besuch!

Kulinarium-Gutscheine sind das
ideale Geschenk
für ALLE!!



Eugendorf
MARKTGEMEINDE
SALZBURG

Alle Informationen zu den Wirten und allen Freizeitempfehlungen
für den Winter finden Sie unter www.eugendorf.com

Mehr Informationen:

TVB Eugendorf,
+43 (0) 6225 8424
info@eugendorf.com



Online-Bestellung
möglich unter:
www.eugendorf.com

Alle Jahre wieder ... kommt das Verpackungs-Chaos

Zu Weihnachten und Silvester wird liebevoll geschenkt und ausgelassen gefeiert. Übrig bleiben Verpackungen aus Karton und Plastik sowie unzählige Getränkedosen, Sekt- und Weinflaschen — der alljährliche Ausnahmezustand. Hier einige Ideen und Tipps des RVSS, um den Abfallberg rund um die Feiertage eher klein zu halten...



- Verpacken Sie Geschenke in hochwertigen, dekorativen Schachteln, Schatullen oder Säckchen, die man weiterverwenden oder als Geschenkverpackung weiterschicken kann.
- Seien Sie kreativ — kann ein schönes Geschirrtuch, ein leeres Marmeladeglas, Stoffreste oder ein liebevoll verzierter Karton als besondere Verpackung verwendet werden?
- Haben Sie ein Geschenk schon einmal in Zeitungspapier — bemalt oder mit Kartoffeldruck verziert — verpackt? Das sieht originell aus und vermeidet zusätzliches Altpapier.
- Schenken Sie brauchbare und hochwertige Dinge. Denn heute kommt es längst nicht mehr auf die Menge der Geschenke an.
- Denken Sie auch beim Festmahl und beim Feiern an Abfallvermeidung. Speziell zu Silvester fallen überdurchschnittlich viele Sekt- und Weinflaschen an. Durch den Kauf von Mehrwegflaschen können Sie besonders viel Abfall einsparen. Noch leichter ist es, bei Bier, Mineralwasser und Säften zur Mehrwegflasche zu greifen.
- Verzichten Sie bei Obst und Gemüse auf das Plastik- oder Papiersackerl. Wurst, Schinken und Fleisch aus der Feinkost bzw. Fleischhauerei ist in der Regel weniger stark verpackt, vielleicht können Sie sogar eine eigene Frischhaltedose zum Einkaufen mitnehmen.

- Achten Sie beim Einkaufen für das Festessen auf die Mengen, sodass keine Lebensmittel weggeworfen werden müssen. Die Feiertage sollen uns daran erinnern, sinnvoll und nachhaltig zu konsumieren, anstatt zu verschwenden.

Was, wenn trotzdem Abfall anfällt?

Abfall ordentlich zu trennen macht Sinn, weil daraus mit modernen, ausgereiften Technologien neue Produkte hergestellt werden. Das Wichtigste beim Entsorgen rund um die Feiertage: Bitte überlasten Sie die Sammelstellen nicht unnötig. Wenn sie zu Hause Platz haben, warten Sie bitte mit dem Entsorgen, bis die Sammelstellen wieder entleert sind und genug Kapazitäten vorhanden sind (am besten bis Mitte oder Ende Jänner). Bitte nutzen Sie auch den Altstoffsammelhof zum Entsorgen von Verpackungsabfall.

Holen Sie sich jetzt die praktischen Müll-Sammeltaschen!



Abfalltrennung leicht gemacht: Die farblich abgestimmten Stammeltaschen für Altpapier, Weiß- & Buntglas, Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff sowie Metallverpackungen unterstützen Sie dabei. Die Tragkraft von 30 kg garantiert eine lange Verwendung. **Erhältlich im Gemeindeamt — im 4er-Pack für € 2,-!**

Kontakt

Mario Krimpelstätter, Tel. 06225/82 09-32



YOGA mit Adelheid Schießl

Dipl. Yogatherapeutin, Dipl. Mental- und Bewusstseins-Trainerin, Dipl. Ayurveda-Therapeutin, Ayurveda-Köchin, Kinderyogatrainerin, Nuad-Thai-Yoga-Praktikerin

Offene YOGA-Klasse
(über Skiclub Eugendorf)

jeden Donnerstag (ganzjährig), 19⁴⁵ - 21 Uhr
Zentrum der Bewegung (Hauser Parkett)

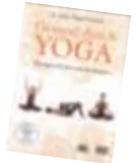
Yoga, Pranayama (Atempraxis) & Meditation (mit Asanas aus unserer Yoga-Therapie)
Yoga wird als effektiver Weg zu Stressausgleich und Gesunderhaltung von Körper und Geist von Ärzt/innen und Therapeut/innen angesehen.

Yogatherapie für alle
(individuell angepasste Einzelstunde)

Termine nach Vereinbarung?
Rupertigasse 1, 5301 Eugendorf (Yogatherapieraum)

Besonders für Menschen mit Problemen im Bewegungsapparat, Bandscheibenvorfällen oder Verspannungen, bei chronischen Beschwerden (Ängste, Depressionen, Bluthochdruck, Übergewicht, Asthma, Migräne usw.); kein Leistungsdruck!

Gemeinsam mit Kollege Dr. med. Peter Poeckh (Arzt & Yogatherapeut) sehen Sie Adelheid Schießl in „Heute leben“ (ORF), auf SPORT+ sowie auf DVD!



Kontakt · Adelheid Schießl · Mobil: 0664/505 43 42 · E-Mail: office@adelheidschiessl.at

SPECIAL HAIR
by Regina

www.specialhair.at

Hausbesuche nach Vereinbarung möglich!

Es erwartet Sie

- eine angenehme und entspannte Atmosphäre ohne Zeitdruck
- hohe fachliche Kompetenz & Kundenorientierung
- innovative Ideen & neue Trends
- tolle Schnitte & schöne Haarfarben
- faire Preise
- flexible Termingestaltung

SPECIAL HAIR
by Regina Scheffensacker



Hochmoorstraße 23
A-5325 Plainfeld

mobil = 43 864 8937295
e-mail studio@specialhair.at
web www.specialhair.at

Der Reinhaltverband Wallersee-Süd sucht für die Führung des Kanalkatasters sowie der Mithilfe bei der Betriebsleitung der Kanalwartung- und Instandhaltung eine/n

TECHNIKER/IN.



Anforderungsprofil: Vorzugsweise Abschluss einer Fachhochschule bzw. HTL (Tiefbau) mit Praxis, fundierte Kenntnisse mit Praxis im EDV-Bereich (CAD, GIS, MS Office, ...). Kenntnisse in Vermessung, Kanalsanierung und Kanalbau sind vorteilhaft.

Engagement und Einsatzbereitschaft für die Umwelt. Für männliche Bewerber ist der abgeleistete Präsenzdienst Voraussetzung.

Zum Aufgabengebiet gehört unter anderem die Weiterführung des Kanalkatasters des RHV Wallersee-Süd, Unterstützung bei der Betriebsleitung der Kanalisationsanlagen des Verbandes und der Kanalwartung für die Mitgliedsgemeinden, Erstellung von Hausanschlusszustimmungen und Durchführung von Kanalanschlussabnahmen, Fortführung des Indirekteinleiterkatasters, ...

Die Entlohnung erfolgt nach dem Gemeindevertragsbedienstetengesetz. Nach einem Jahr Einarbeitungszeit bieten wir eine Dauerstelle. Arbeitsbeginn ist voraussichtlich April 2016.

Ihre ausführliche Bewerbung mit Lebenslauf und den üblichen Unterlagen richten Sie bitte **bis spätestens 15. Jänner 2016** an den Reinhaltverband Wallersee-Süd, Gewerbestraße 15, 5201 Seekirchen. Tel. 06212/7186, E-Mail: rhv.wallersee-sued@sbg.at

Obst- und Gartenbauverein
Spende für Eugendorfer



Der Obst- und Gartenbauverein (OGV) spendete den Reinerlös des „Tages der offenen Gartentür“ in Höhe von 1.000 Euro der Initiative „Eugendorfer helfen Eugendorfern“. Die Übergabe an Hans Gastberger (links) erfolgte im Rahmen der Jahresabschlussfeier des Vereins durch OGV-Obfrau Elisabeth Mösl (rechts).

Haus St. Martin
Oktoberfest



Feste muss man feiern wie sie fallen — deshalb wurde nicht nur in München, sondern auch im Haus St. Martin Oktoberfest gefeiert: Am 13. Oktober gab es zu Weißwurst, Brezen, Bier und alkoholfreien Getränken auch musikalische Leckerbissen von zwei Harmonikaspielern aus Ebenau. „Es wurde gegessen, gesungen und gelacht! Es war einfach ein geselliger Nachmittag mit Bewohnern, Angehörigen und Freunden“, so Eveline Bayrhamer.

Miteinander in Eugendorf
Gedankenaustausch & Heimatgefühl



Die Helfer beider Organisationen und auch die Asylwerber konnten sich untereinander austauschen. Ich persönlich denke, dass für unsere Betreuer und Helfer der Kontakt zu anderen Organisationen wichtig ist. In den Gesprächen kann man sich neue Ideen holen, kann Gedanken austauschen und bekommt Einblick in anders gewachsene Strukturen. Auch die Asylwerber beider Gemeinden sind seither in gutem Kontakt und regem Austausch.“

von Helmut Niedermüller

„Über den Amtsleiter von Koppl, Matthias Bahngruber, den ich seit Jahren kenne und auch sehr schätze ist der Kontakt zu Dr. Eva Ehrenreich, der Leiterin von ‚Koppl.hilft‘ (www.helfen-beruehrt.at) zustande gekommen. Am 15. November habe ich Eva mit allen Asylwerber nachmittags aus Koppl abgeholt. So trafen wir uns gemeinsam mit einer irakischen Familie mit sechs Kindern sowie zwei syrischen Frauen (Mutter und Tochter) im Quartier unserer Asylwerber in Eugendorf.

Spendenkonto

IBAN: AT77 3501 5000 0011 9131

Die gespendeten Beträge werden zur Unterstützung der Flüchtlinge in dringenden Fällen und zur Besorgung von notwendigen Utensilien, die nicht mit Sachspenden abgedeckt werden können, verwendet.

www.facebook.com/miteinanderineugendorf

Kirchenchor
Musik verbindet!



Was manchmal als oberflächliche Phrase benutzt wird, ist dem Kirchenchor bei seinem großartigen Konzert am 14. November in der voll besetzten Pfarrkirche gelungen. Mehr noch: Das Programm hat nicht nur eine Brücke geschlagen zwischen Jung und Alt, zwischen Kinder- und Erwachsenenchor, zwischen Zuhörern und Sängern, zwischen dem „Earth song“ von Michael Jackson und einem gesungenen „Vater unser“, sondern es hat BEWEGT. Zu Solidarität, Toleranz, Menschlichkeit, Mitgefühl und Dankbarkeit, ja sogar zu Tränen. Die Idee stammt von Kirchenchorleiter David Eder: „Ich wollte nicht nur schöne Lieder singen, sondern durch Ton, Bild, Licht und Wort alle Sinne ansprechen. Ich wollte die Herzen berühren.“ Das ist ihm mit diesem herausragenden Konzert gelungen. Wir freuen uns schon auf das nächste Projekt!

von Manuela Feldinger



© 3 Bilder: Kirchenchor Eugendorf

Heimatverein D`Vorberger

Kinderkathreintanz in Eugendorf



© Heimatverein D`Vorberger

Am 15. November fand der Kinderkathreintanz beim „Holznerwirt“ statt. Veronika Strumegger und Johannes Kittl erklärten einfache Volkstänze und spielten lustige Spiele. Unter den Besuchern waren auch Gauobfrau Margit Schneeweiß sowie viele benachbarte Volkstanzgruppen. Die Kleeblattmusi aus Köstendorf und die Harmonikaspieler von den D`Vorbergen spielten auf, bei einer Tombola gab es tolle Preise. Eine gelungene Veranstaltung und ein unterhaltsamer Nachmittag für die rund 50 jungen Volkstänzer!

www.vorberger.info

AKTIV im ALTER – selbstbestimmt leben

Einladung
 für ältere Menschen jeweils
 am Freitag-Vormittag ab Jänner 2016



Selbständigkeit, Lebensfreude und Wohlbefinden erhöhen die Lebensqualität im Alter. Das Trainingsprogramm für SeniorInnen fördert das Gedächtnis, stärkt die geistig-körperliche Beweglichkeit und weckt neue Fähigkeiten zur besseren Bewältigung des Alltags. Es wird kompetent und ganzheitlich abwechslungsreich gestaltet. In lockerer Atmosphäre erleben Sie Spaß und Freude am Austausch und gemeinsamen Üben.

Wann: 10 mal jeweils am Freitag von 9.30 bis 11.00 Uhr (MindestteilnehmerInnen: 10 Personen)

Beginn: 15. Jänner 2016

Ort: Pfarrsaal Eugendorf

Referentin: Maria Kasberger aus Aigen-Voglhub (Erwachsenenbildnerin)

Beitrag für 10 Treffen à 90 Min.: € 40,-

Sie sind/Du bist – wieder – herzlich eingeladen! KBW-Leiterin Maria Rehr & Team freuen sich auf Sie/dich!

Veranstaltungen & Termine		Dezember 2015 bis Februar 2016	www.eugendorf.at
DI, 5.1.	16 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Eugendorf: Preispasscheln (siehe Seite 15)	Landgasthof Drei Eichen
	19 ³⁰ Uhr	Trachtenmusikkapelle Eugendorf: Neujahrskonzert (siehe unten)	NMS-Turnhalle
MO, 11.1.	ab 6 Uhr	Christbaum-Abholung (siehe Seite 4)	
	14 - 15 ⁴⁵ Uhr	treffpunkt: TANZ mit Margot Hörmandinger (zertifizierte STÖ-Tanztrainerin); jeden Montag , keine Vorkenntnisse oder Tanzpartner erforderlich, einfach vorbeikommen; Tel. 0664/73 49 18 33	VS-Turnhalle (Marktplatz)
DI, 12.1.	14 - 15 Uhr	Elternberatung - nächste Termine: 2.2., 1.3., 5.4., 3.5., 7.6.	Haus St. Martin, EG
	19 ³⁰ - 21 ³⁰ Uhr	EKI: Tanz dich ganz mit Veronika Lackner (Tel. 0664/57 77 420); Informationen: www.eki-eugendorf.com; weitere Termine: 1.3., 3.5.	Vereinshaus Eugendorf
FR, 15.1.	9 ³⁰ - 11 Uhr	Katholisches Bildungswerk: Start Aktiv im Alter (siehe Seite 26)	Pfarrsaal
SA, 16.1.	20 Uhr	Prangerschützen Eugendorf: Schützenball — VVK € 4,- / AK € 5,- Für gute Unterhaltung sorgt die Gruppe „Musischwung“ Informationen bei Schützenhauptmann Josef Ebner, Tel. 0664/22 01 530	Landgasthof Holznerwirt
MI, 20.1.	19 Uhr	EKI: „Gesundes Essen leicht gemacht“ (siehe Seite 16); weiterer Termin: 27.1.	EKI-Raum
SA, 23. - SO, 24.1.		Skiclub: Kinderskikurs (siehe Seite 19)	Kesselmannlift/Faistenau
SA, 30.1.	13 ³⁰ - 18 Uhr	Montessori-Verein VS Eugendorf: Kinder-Fasching (siehe unten)	VS-Turnsaal, Marktplatz
	20 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Eugendorf: Feuerwehrball (siehe Seite 15)	Mehrzweckhalle/ Sportzentrum
SA, 6.2.	20 Uhr	Trachtenmusikkapelle Eugendorf: Musikerball (siehe unten)	Mehrzweckhalle/Sportzentrum
MO, 8.2.		Theatergruppe Eugendorf: Reservierungsbeginn (siehe Seite 16)	

Bunter Kinder-Fasching in Eugendorf!

Am Samstag, 30. Jänner 2016,
13:30 - 18:00 Uhr, im Turnsaal der Volksschule

EINLADUNG

Es erwarten euch:

- verschiedene Darbietungen
- Spiel- und Bastelstationen
- ein reichhaltiges Buffet
- eine Tombola mit tollen Preisen



Zu gewinnen sind:

- Ein Jugend Mountain-Bike!
- Eine Spielkonsole, uvm.!

Alle Familien sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns schon auf euren Besuch!

Konfett und Sprüschlangen sind aufgrund der damit verbundenen hohen Reinigungskosten verboten!

Veranstalter: Montessori Verein VS Eugendorf
Herbert Mackner, (Obmann)

www.eugendorf.at

MASKIERTER
MUSIKERBALL
der Trachtenmusikkapelle

Faschingssamstag,
6. FEBRUAR 2016
Mehrzweckhalle Eugendorf

FÜR UNTERHALTUNG
SORGT

**Spitzen
sound**

VVK 5 €/AK 6 €

Beginn: 20.00 Uhr
Einspielen der Masken bis
21.30 Uhr

Eugendorf-Momente



© 4 Bilder: Stadt Salzburg/Johannes Killer



Bürgermeister's Tanne. Der Christbaum, der in diesem Jahr vor dem Schloss Mirabell seinen Platz gefunden hat, kommt aus dem Garten von Bürgermeister Johann Strasser. Bei der feierlichen Übergabe spielte auch die Trachtenmusikkapelle. Mehr Informationen und Bilder finden Sie auf www.eugendorf.at (Aktuelles).

Die nächste Ausgabe ...

... erscheint am **24. Februar 2016**.

Redaktionsschluss: 22. Jänner 2016

Alle Termine 2016 auf www.eugendorf.at
(Bürgerservice/Gemeindezeitung)

Haben auch Sie eine schöne Momentaufnahme aus Eugendorf? Schicken Sie uns doch Ihr Bild mit kurzer Beschreibung (**Betreff: „Eugendorf-Moment“**) an

buergerinfo@gem-eugendorf.at!